

 <p>Münzkabinett, Staatliche Museen zu Berlin / Reinhard Saczewski [Public Domain Mark]</p>	<p>Objekt: Augustus</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Römische Kaiserzeit</p> <p>Inventarnummer: 18215008</p>
--	--

## Beschreibung

Auf der Rückseite runder Gegenstempel TIB(erius). Die Münze ist durchlocht ohne Rücksicht auf das Münzbild und stark abgetragen. - Den Titel eines Pontifex Maximus führte Augustus ab 12 v. Chr.

Vorderseite: Kopf des Augustus mit Lorbeerkranz nach r.

Rückseite: Altar der Roma und des Augustus in Lyon, flankiert von Säulen, auf denen Victorien einander gegenüberstehen. Altarfront mit Eichenkranz (corona civica) zwischen Lorbeerzweigen und männlichen Gestalten (Lares?) dekoriert. Runder Gegenstempel TIB. Gelocht: Absichtlich angebrachtes Loch (oder mehrere) zur Befestigung an einem Gehänge oder einer Unterlage. Im Falle von Papiergeld häufig Lochung zum Zeichen der Entwertung. Mit Gegenstempel: Mit einem oder mehreren Gegenstempeln versehen. Diese sind u. a. zum Zweck der Auf- oder Abwertung und zur Anerkennung des Wertes angebracht, können auf den Ausgeber hinweisen oder in historischen Sammlungen den Besitzer eines Objektes.

## Grunddaten

Material/Technik:	Bronze; geprägt
Maße:	Gewicht: 9.49 g; Durchmesser: 26 mm; Stempelstellung: 11 h

## Ereignisse

Hergestellt	wann	12-10 v. Chr.
	wer	
	wo	Lyon
Beauftragt	wann	
	wer	Augustus (-63-14)
	wo	

Verkauft	wann	
	wer	Firma Dr. Jacob Hirsch (München)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Augustus (-63-14)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Westeuropa

## Schlagworte

- Antike
- Architektur
- As (Einheit)
- Bronze
- Gegenstempel, Erosionen u.a
- Herrscher
- Münze
- Münzschmuck und Schmuckmünzen
- Porträt
- Römische Kaiserzeit

## Literatur

- B. Weisser, in: LWL-Römermuseum in Haltern am See (Hrsg.), Imperium. 2000 Jahre Varusschlacht (2009) 371 Nr. 7.34 (diese Münze).
- J. van Heesch, Proposition d'une nouvelle datation des monnaies en bronze à l'autel de Lyon frappées sous Auguste, BSFN 1993, 535-538 (datiert 7-3 v. Chr.). Vgl. zu diesen Gegenstempeln RIC I<sup>2</sup> S. 9 ff. 57..
- RIC I<sup>2</sup> Nr. 230 (datiert Gruppe in ca. 15-nach 10 v. Chr.).